

Geölte Holzfußböden - Ölpflege gemäß DIN 18356

Unterhalt	LOBA Cleaner (Unterhaltsreinigung) LOBA ParkettSoap (Unterhaltsreinigung 50-100mL/10L) LOBA ParkettOil (lösemittelhaltig) LOBA NatureOil (wasserbasiert)
Intensivreinigung	LOBA ParkettSoap (1:2 verdünnt)

Allgemeine Bemerkungen

Holz

Holz ist ein Naturprodukt. Es arbeitet und passt sich dem Feuchtegehalt der Raumluft permanent an.

Während der Heizperiode sinkt die relative Luftfeuchte deutlich. Das Holz reagiert zwangsläufig darauf und gibt eigene Feuchte ab, es schwindet. Je länger und stärker Sie die Räume beheizen, umso trockener ist die Raumluft und umso breitere Fugen entstehen. Die breitesten Fugen sind meistens gegen Ende der Heizperiode zu erwarten. Am Ende des Sommers sind sie in der Regel am geringsten, bzw. wieder geschlossen.

Um der Fugenbildung entgegenzuwirken, ist ein längerfristiges Absinken der Luftfeuchte auf Werte unter 45% zu vermeiden. Dies kann durch Einsatz von Luftbefeuchtern erreicht werden.

Ein Raumklima von 20°C und ca. 50% r.F. tragen sowohl zur Werterhaltung des Holzfußbodens, als auch zu allgemeinen Wohlbefinden bei.

Fußbodenheizungen

Bei Fußbodenheizungen ist darauf zu achten, daß mehrkreisige Systeme in zusammenhängenden Räumen gleichmäßig betrieben werden. Eine Oberflächentemperatur von 29°C darf nicht überschritten werden. Im Vergleich zu zentralbeheizten Räumen ist bei Fußbodenheizung grundsätzlich mit einer verstärkten Fugenbildung zu rechnen.

Öle für Holz

Durch das Öl wird eine Imprägnierung des Holzes erreicht, wodurch es vor eindringender Feuchtigkeit geschützt ist. Die Oberfläche bleibt dabei offenporig. Frisch geölte Böden dürfen nicht vor dem nächsten Tag begangen werden. Je mehr der Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto größer die Lebensdauer. Die volle Beanspruchbarkeit wird erst nach 8-14 Tagen erreicht.

Der Boden unterliegt, je nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Um dem entgegenzuwirken, ist eine regelmäßige Pflege gemäß DIN 18356 dringend erforderlich. Ist die Oberfläche durch die Nutzung schadhaft geworden, so muß nachgeölt werden. Hierbei ist auch eine partielle Bearbeitung des Bodens möglich.

Reinigung und Pflege von geöltem Parkett sowie versiegeltem Parkett mit defekter Lackschicht

In der ersten Woche nach der Imprägnierung den Boden nur trocken reinigen (Besen, Mop, Staubsauger). Keine Teppiche legen, um den Aushärtungsvorgang des Öls nicht zu behindern.

Bauschlußreinigung

Mit LOBA Cleaner.

Geölte Holzfußböden - Ölpflege gemäß DIN 18356

Unterhalt

Reinigung

Den Boden mit Mop, Harbesen oder Staubsauger trocken reinigen. Schmutz und Staub wirken wie Schleifpapier und müssen daher umgehend entfernt werden. Bei Bedarf (fester anhaftende Verschmutzungen, Getränkflecken o.ä.) mit LOBA Cleaner oder LOBA ParkettSoap nebelfeucht wischen.

Pflege

Die Unterhaltspflege erfolgt (auch partiell in stark frequentierten Bereichen) mit dem Pflegeöl LOBA ParkettOil oder LOBA NatureOil. Leichte Schäden im Grundieröl werden behoben.

Reparatur leichter Schäden

Durch die Benutzung des Bodens entstehen mit der Zeit leichte Schäden im Grundieröl. Diese werden durch Überarbeitung mit LOBA ParkettOil oder LOBA NatureOil, auch partiell, beseitigt. Hierzu werden die beschädigten Stellen zunächst mit LOBA ParkettSoap und einem grünen Pad von Schmutz befreit. Nach Trocknung werden die Stellen mit LOBA ParkettOil oder LOBA NatureOil überarbeitet. Nach Trocknung über Nacht ist der Boden wieder begehbar.

Reparatur schwerer Schäden

Schwere Schäden werden, auch partiell, durch erneutes Aufbringen des jeweiligen Grundieröls behoben. Die betroffenen Stellen werden dabei zunächst mit LOBA ParkettSoap und einem grünen Pad von Schmutz befreit und nach Trocknung mit dem Grundieröl behandelt. Nach Trocknung über Nacht ist der Boden wieder begehbar.

Intensivreinigung

Zur Entfernung schwerer Verschmutzungen und Ablagerungen, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen, kann eine Intensivreinigung mit LOBA ParkettSoap 1:2 mit Wasser verdünnt durchgeführt werden. Der Boden wird mit dieser Lösung angefeuchtet und mit einem Pad oder einer Bürste mechanisch bearbeitet. Die Schmutzflotte wird anschließend abgenommen und mit klarem Wasser nachgewischt. Da hierdurch der Boden stark ausgelaugt wird, ist nachfolgend zwingend eine Überarbeitung mit Pflegeöl, besser mit Grundieröl erforderlich.

Weitere Hinweise

Dieses Merkblatt kann und soll nur unverbindlich beraten. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus ihm keinerlei Gewährleistungs- oder Haftansprüche abgeleitet werden.